

## Vorsilvesterskitour auf die Alp Frosen

---



**Tourenleiter:** Hans Koller

**Anzahl Teilnehmer:** 14

**Datum, Ziel:** Freitag, 30. Dezember 2011, Tourenziel, Alp Frosen 1382 m.ü.M.

**Talort:** Oberriet, Waldstrasse, oberhalb Wogalprank ca 900 m.ü.M.

**Abmarsch .. Rückkehr:** 08:30 Uhr .. 15:30 Uhr

**Pausen:** Apéro im Stall vom Eichenwieser Schwamm ca 30 Min und Mittagessen in der Frosenhütte ca 2 ½ Std

**Anreise mit:** 3 Autos

**Abfahrt in Oberriet und**

**Altstätten:** 08:15 Uhr

---

**Zusammenfassung:** Auf der ganzen Tour böige Winde und Schneefall. Trotz den zT widrigen Wetterverhältnissen stieg die Gruppe bis auf Höhe „Siebenhütten/Stofel“ (1594 m.ü.M.) auf. Die Abfahrt im frischen Pulverschnee und Wurst und Suppe in der Frosenhütte machten die Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis.

**Tourenbericht:**

Nach der Anfahrt auf der rutschigen Waldstrasse bis nach dem Wogalprank stiegen wir bei Schneetreiben und Wind bis zum Eichenwieser Schwamm auf. Dort offerierte uns Armin Gschwend einen Apéro im „Schärmen“ (dh im Stall). – Vielen Dank dafür. Nach einer kurzen Pause auf Alp Frosen stiegen die zehn „härtesten“ Teilnehmer bei Wind und anhaltendem Schneeschauer bis zum Kreuz auf „Siebenhütten/Stofel“ auf. Das Neujahrsschnäpsli machte schnell die Runde und die Felle waren rasch im Rucksack versorgt. Der Waldrand zeigte uns die Konturen in der Abfahrt. Somit war einem Pulverschneevergnügen nichts mehr im Wege. In der Frosenhütte konnten wir uns endlich aufwärmen. Wir genossen die Buchstabensuppe mit Bauernwurst aus Fritz Haltiners Küche. Gegen drei Uhr wurde zum Aufbruch gerufen. Der Neuschnee erlaubte uns über die Wogalp abzufahren. Bis auf die drei Autofahrer schossen dann alle auf der Waldstrasse bis zu den ersten aperen Stellen kurz vor der Talsohle hinunter. Im Hirschen Hinterforst liessen wir die Tour gemütlich ausklingen.

**Teilnehmer:**

---

Anke Betrand, Flavia Langenegger, Rolf Büchel, Christoph Baumgartner, Armin und Stefan Gschwend, Mario und Fritz Haltiner, Hanspeter Riss, Oskar Schlachter, Michael Kolb, Peter Hauser, Roland Städler und Hans Koller

---